

# F8004 MEDIC-AIR TESTER

## Datenblatt

Der **F8004 Medic-Air Tester** ist das neueste und fortschrittlichste, mobile Mess- und Überwachungsinstrument der Medic-Air Reihe. Es ist für die Prüfung von Druckluftqualität für industrielle, medizinische, chirurgische und zahnärztliche Audit- und online-Anwendungen konzipiert.

**Einfach und sicher in der Handhabung – das zeichnet die Medic-Air Monitore aus.**

Der **F8004 Medic-Air Tester** ist einfach in der Anwendung und mit einem 7"-Touchscreen-Farbdisplay sowie einer rein grafischen Menüstruktur ausgestattet, um sicher und einfach alle gängigen Standards für Druckluftqualitäten zu überprüfen und zu überwachen.

[EU Pharmacopoeia, HTM 02-1, HTM2022 Sup.1; EN 12021, CGA G-7.1-2011 D und AS-NZS 1715:2009] Die Druckluftqualitätsfaktoren können für Restfeuchte und Restölgehalt ebenfalls exakt bestimmt werden.

Der F8004 verwendet elektronische Sensoren zur Messung von Kohlenstoffmonoxid CO, Kohlenstoffdioxid CO<sub>2</sub>, Sauerstoff O<sub>2</sub>, Lachgas (sowohl Stickstoff-monoxid NO als auch Stickstoffdioxid NO<sub>2</sub>) und Schwefeldioxid SO<sub>2</sub>. Der Restölgehalt bzw. der Gehalt an flüchtigen organischen Verbindungen (VOCs) wird mit einem PID-Sensor geprüft (0-40 ppm). Bei Bedarf kann der Nachweis von Öl vor Ort über einen Probenentnahmepunkt mit einem



Dräger-Impaktor für Ölaerosole oder einem Dräger-Öl-Teströhrchen für Öldampf verifiziert werden. Durch den Messprozess und die fehlerfreie Handhabung der Dräger-Röhrchen führt Sie der bewährte Medic-Air Tester.

Die Verbindung eines sensiblen und präzisen digitalen Sensors zum Nachweis von Restölanteilen im gesamten Druckluftstrom und einer sicheren Verifizierung der Messergebnisse vor Ort durch eine zweite Messmethode ist einzigartig.

Der Restölgehalt wird im Gesamtvolumenstrom ermittelt, nicht nur im annähernd laminaren Flow im Zentrum der Rohrleitungen.

Ein elektronisches Taupunktmessgerät misst den Feuchtigkeitsgehalt. Durch die elektronischen Sensoren können nicht nur punktuelle Qualitätsmessungen sondern auch Betrachtungen über einen längeren Zeitraum durchgeführt und aufgezeichnet werden.

Die Messergebnisse werden intern im F8004 gespeichert und können über eine USB-

Schnittstelle und eine mitgelieferte PC-Software ausgelesen werden. Betrieben wird der F8004 Medic-Air Tester über interne, wiederaufladbare Batterien oder direkt über eine externe 230V-Stromversorgung.

Ein integrierter Flowsensor (0-600 l/min) ermöglicht die exakte Dokumentation des Messaufbaus unter gleichbleibenden Bedingungen.

## TECHNISCHE DATEN

Zwei zusätzliche, externe Sensoren wie z. B. Volumenstrom-Sensoren oder kW-Sensoren können über die Modbus-Schnittstelle angebunden werden um den Druckluftverbrauch und das Druckband oder den Energiebedarf zu visualisieren.

Sensoren	Messbereich	Sensortyp
O <sub>2</sub>	0-25 %	elektrochemisch
CO <sub>2</sub>	0-20 PPM	elektrochemisch
CO	0-2000 PPM	elektrochemisch
SO <sub>2</sub>	0-10 PPM	elektrochemisch
NOX	0-10 PPM	elektrochemisch (NO und NO <sub>2</sub> )
VOCS	0-40 PPM / 0,1mg/m <sup>3</sup>	optisch (NDIR-Sensor)
Restfeuchte (H <sub>2</sub> O)	-100°C bis +20°C Drucktaupunkt	keramischer Feuchtedrucktaupunktsensor
Testanschluss		Impaktor für Öl-Ärosole und Dräger-Detektorröhrchen
Anschluss		individuelle Messergebnisse und Aufzeichnungen der Langzeitdaten können über einen USB-Anschluss ausgelesen werden, USB-Kabel im Lieferumfang enthalten